

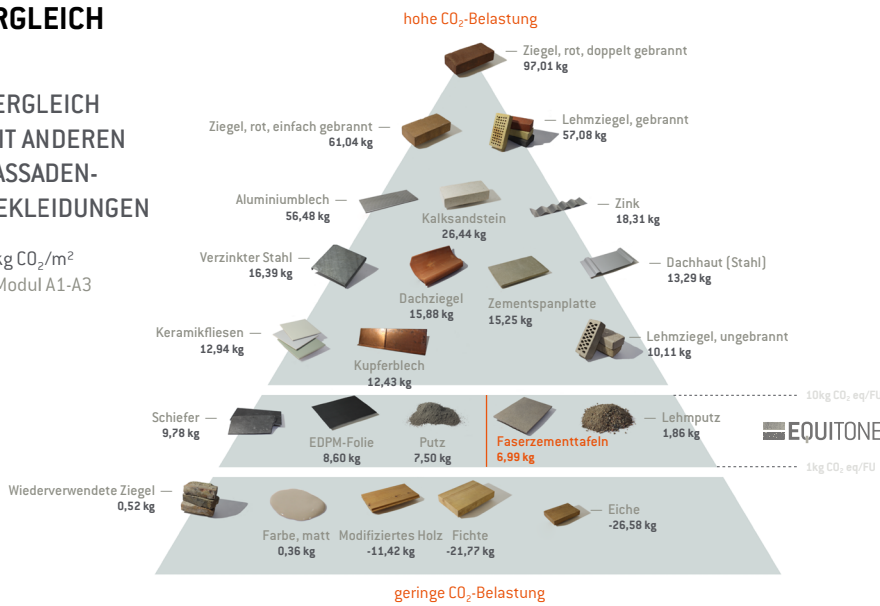
DATENBLATT ZUR NACHHALTIGKEIT VON EQUITONE [natura]®

Das vorliegende Dokument enthält eine Übersicht über die wichtigsten Daten zum Umweltverhalten von EQUITONE [natura]. Um die Richtigkeit und Transparenz zu gewährleisten, wird es in regelmäßigen Abständen überprüft und aktualisiert.

CO₂-FUSSABDRUCK IM VERGLEICH

VERGLEICH MIT ANDEREN FASSADEN- BEKLEIDUNGEN

kg CO₂/m²
Modul A1-A3



Die Baustoffpyramide wurde 2019 vom Zentrum für industrialisierte Architektur (CINARK) der Königlich-Dänischen Akademie entwickelt. Sie veranschaulicht die durch die Produktion verschiedener Materialien entstehenden CO₂-Emissionen. Die Pyramide konzentriert sich auf die Produktphase (Lebenszyklusphasen A1-A3). Sie vermittelt einen allgemeinen Eindruck vom Erderwärmungspotenzial von Faserzementtafeln im Vergleich zu anderen Bekleidungsmaterialien.

Abgedeckte Lebenszyklusphasen: Cradle to Gate (A1-A3)
 Angegebene Wirkungskategorie: Erderwärmungspotenzial in kg CO₂
 Funktionseinheit (FU): 1 m² Fassadenbekleidung

Quelle: Byggeriets Materialpyramide
 Copyright: CINARK — Centre for Industrialised Architecture, The Royal Danish Academy
HINWEIS: Der Lifetime Value sowie das Recyclingpotenzial sind für die Umweltverträglichkeitsprüfung ebenfalls wichtige Faktoren.

[Weitere Infos](#)

UMWELTVERHALTEN

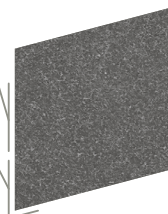
Die Bewertung des Umweltverhaltens unserer Materialien basiert auf internationalen Standards (ISO 14025) und wird von externen Fachleuten verifiziert. Genauere Angaben enthält die vollständige Umweltproduktdeklaration (EPD, Environmental Product Declaration).

[Dokument herunterladen](#)

LEBENSDAUER EQUITONE [natura]®

Erwiesene Lebensdauer
mindestens 50 Jahre

Konzipiert als
dekomponierbares System mit reversiblen Befestigungen



Mit einer voraussichtlichen Lebensdauer von 50 Jahren oder mehr überdauern EQUITONE-Fassadentafeln nicht selten das Gebäude. Dank der reversiblen Befestigung können sie problemlos demontiert und in anderen Fassadenbekleidungen oder für andere Zwecke wiederverwendet werden.

CRADLE-TO-GRAVE- UMWELTAUS- WIRKUNGEN / M² FLÄCHE EQUITONE [natura]®

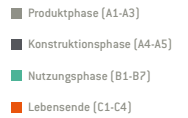
Bei der Cradle-to-Grave-Bewertung werden die Umweltauswirkungen durch Produktion, Transport und Installation bis zum Lebensende und darüber hinaus beurteilt (A1-C4 in der EPD). Unsere Materialien werden als Komplettsystem einschließlich Unterkonstruktion bewertet. Die Wahl der Unterkonstruktion hängt häufig von den Vorschriften vor Ort oder der bevorzugten Befestigungstechnik ab.

EEP* Auswirkungen/m²
EQUITONE [natura]® — 8 mm



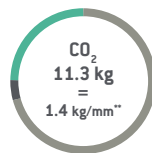
* Erderwärmungspotenzial
in kg CO₂/m²

** Ungefäher Wert



CRADLE-TO-GATE- UMWELTAUS- WIRKUNGEN / M² FLÄCHE EQUITONE [natura]®

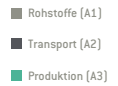
Bei der Cradle-to-Gate-Bewertung werden die Auswirkungen von der Förderung der Rohstoffe bis zur Produktion und zur Auslieferung aus dem Werk beurteilt (Module A1-A3 in der EPD).



* Erderwärmungspotenzial in kg CO₂/m²

** Ungefäher Wert

EEP* Auswirkungen/m²
EQUITONE [natura]® — 8 mm



MATERIAL-ZUSAMMENSETZUNG EQUITONE [natura]®

Hauptbestandteile



REACH-compliance



EQUITONE [natura]® ist eine Fassadenlösung im Einklang mit REACH und enthält keine SVHC (substances of very high concern).

Lokale Beschaffung



>70 % der in EQUITONE [natura]® verwendeten Rohstoffe werden in einem Umkreis von 10 km um das Werk bezogen.

* Daten gemäß dem LCA-Projektbericht wurden als Grundlage für die EPD verwendet.

KREISLAUFPOTENZIAL

Bei der Entwicklung und Herstellung von EQUITONE-Fassadentafeln wird auf maximale Kreislauffähigkeit geachtet. Unter der Rubrik „Nachhaltigkeit“ auf unserer Website erfahren Sie mehr über unser Engagement und die bisherigen Fortschritte.

[Hier informieren](#)

MATERIAL- EIGENSCHAFTEN

Fassadentafeln aus Faserzement entsprechen den Grundsätzen einer zirkulären Bauweise.



Modular



Leicht demontierbar



Langlebig (50 Jahre +)



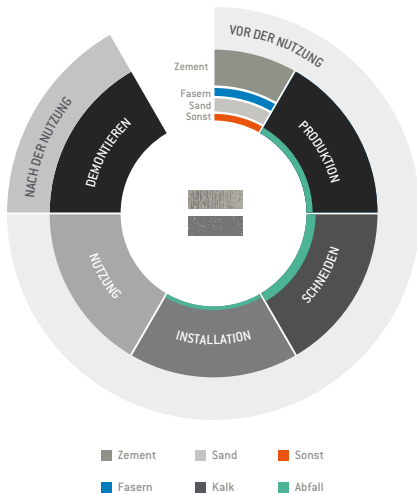
Geringes Gewicht

EQUITONE ist als modulares System konzipiert. Dadurch lassen sich die Tafeln mühelos anbringen und zu Recyclingzwecken wieder entfernen. Mit verdeckten oder sichtbaren mechanischen Befestigungen werden die Tafeln an der Unterkonstruktion angebracht.

Es ist möglich EQUITONE Fassadentafeln nicht sichtbar mit einer Klebefestigung zu montieren. Diese Form der Befestigung beeinträchtigt jedoch die Recyclingfähigkeit unserer Tafeln und wird daher, unter nachhaltigen Gesichtspunkten, nicht von uns empfohlen. Bei Fragen zur Klebefestigung wenden Sie sich bitte an den jeweiligen Klebhersteller (z.B. Reiß GmbH)

[Zu unseren Befestigungen](#)

ABFALLSTRÖME



Abfallströme in der Wertschöpfungskette

Sämtliche EQUITONE-Abfälle, die in der Produktionsphase entstehen, werden in Materialkreisläufen recycelt und z. B. zu Zementöfen gebracht, wo eine Reaktivierung erfolgt.

Durch sorgfältige Planung lassen sich außerdem Verschnittabfälle vermeiden. Eine Beratung zur optimalen Materialverwendung erhalten Sie von Ihrem EQUITONE Fachberater vor Ort. Alternativ können Sie sich auch direkt [an uns wenden](#).

Da die meisten Tafeln in der Schneidwerkstatt auf die richtige Größe zugeschnitten werden, entsteht während der Installationsphase kaum Abfall.

Nachhaltiges Bauen in der Praxis

Modulare Bauweise



EQUITONE ist ideal für eine modulare Bauweise und trägt so dazu bei, die Nutzungsdauer eines Gebäudes zu verlängern.

[Zum Projekt](#)

Minimaler Verschnitt



Durch sorgfältige Planung können Architekten Schneidabfälle auf Null oder fast Null reduzieren.

[Zum Projekt](#)

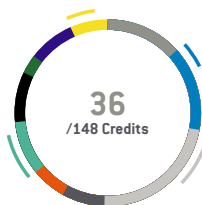
Wiederverwendung



Obwohl die Testphase noch läuft, ist in einigen Projekten bereits eine Wiederverwendung bzw. ein Upcycling von EQUITONE-Fassadentafeln erfolgreich durchgeführt worden.

[Zum Projekt](#)

MÖGLICHKEITEN FÜR BREEAM- & LEED-CREDITS



Möglichkeiten für Ziele & Credits nach dem BREEAM-System

EQUITONE kann dazu beitragen, BREEAM-Credits zu erzielen.

[Dokument herunterladen](#)



Möglichkeiten für Ziele & Credits nach dem LEED-System

EQUITONE kann dazu beitragen, Punkte nach LEED v4 zu erzielen.

[Dokument herunterladen](#)

ÖKOLOGISCHE & SOZIAL- VERTRÄGLICHE FERTIGUNG



EQUITONE [natura][®] wird in Werken gefertigt, die den internationalen Qualitätsstandards ISO 14001 und ISO 45001 entsprechen. Wir arbeiten ständig daran, unsere Klimabilanz zu verbessern und sichere Arbeitsbedingungen zu schaffen.

ZIELE FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG DER UN (SDGS)

In dem Streben, die Grenzen bei der Technologie für Faserzement zu verschieben, hat sich EQUITONE den SDGs (Sustainable Development Goals) verschrieben und möchte diese durch Partnerschaften erreichen. Dabei konzentrieren wir uns auf folgende Ziele:



Wir bieten ein sicheres Arbeitsumfeld und fördern sicheres und gesundes Wohnen. So unterstützen wir ein gesundes Leben und sorgen weltweit für mehr Wohlbefinden.



Wir fördern Führungskräfte unabhängig vom Geschlecht und achten auf allen Organisationsebenen auf die Geschlechtergleichheit.



Wir tragen durch Solaranlagen und Blockheizkraftwerke in unseren Produktionswerken zum Übergang zu sauberer Energie bei.



Unsere Baustoffe wiegen wenig, sind langlebig und verursachen kaum Abfälle. So tragen wir zu einer verantwortungsbewussten Produktion und Nutzung bei.



In dem Bestreben, die Deponierung von Abfällen bis 2030 auf Null zu reduzieren, ergreifen wir Maßnahmen gegen den Klimawandel und seine Auswirkungen.

[Zu unseren Nachhaltigkeitsinitiativen](#)

WEITERE INFORMATIONEN

Weitere Informationen über unser [ökologisches Engagement](#) und unseren EQUITONE [Fassadentafeln](#) finden Sie auf unserer Website.



EQUITONE
NACHHALTIGKEITS-
MANIFEST

[Lesen](#)



ETEX
NACHHALTIGKEITS-
BERICHT

[Lesen](#)

Haftungsausschluss: Die Angaben im vorliegenden Dokument basieren auf den neuesten Daten, die zum Zeitpunkt der Veröffentlichung verfügbar waren. Da wir unsere Produkte und Systeme kontinuierlich weiterentwickeln, behalten wir uns allerdings das Recht vor, die hier vorliegenden Angaben ohne vorherige Mitteilung zu ergänzen oder zu ändern. Bei speziellen Anwendungswünschen wenden Sie sich am besten an Ihre EQUITONE-Vertreter vor Ort. Die Abbildungen in diesem Dokument sind nicht notwendigerweise Beispiele für bewährte Verfahren und geben Farben ggf. nicht exakt wieder. Die Echtfarben sind am besten anhand von Mustern zu erkennen, die angefordert werden können.